

Überraschender Punktgewinn für die DJK Eging

- 8:8 Unentschieden gegen den TV Ruhmannsfelden -

Im Heimspiel in der Tischtennis Landesliga Südsüdost hat die DJK Eging a.See die bisher beste Saisonleistung abgerufen und gegen den Tabellenvierten TV Ruhmannsfelden ein verdientes Unentschieden erkämpft. In dieser Begegnung, die erst nach knapp 4 Stunden Spielzeit beendet war, gingen sagenhafte 10 von 16 Spielen über die volle Distanz von 5 Sätzen.

In den Eröffnungsdoppeln gelang Liebl / Manfred Witschital ein glatter Sieg gegen Stern / Ebel. Ebenso deutlich waren Hautzinger / Adolf Witschital gegen Rinderer / Rinderer unterlegen. Stöger / Breinbauer verloren ihr Doppel gegen Hagl / Bauer knapp im ersten 5-Satzmatch des Tages.

In den Einzeln fertigte Christian Liebl seinen 12-jährigen Gegner Fabian Rinderer glatt in 3 Sätzen ab. Andreas Hautzinger konnte gegen Jonas Rinderer nichts ausrichten. Auch Adolf Witschital verlor gegen Christian Hagl glatt in 3 Sätzen. Manfred Witschital drehte gegen Franz Stern einen 0:2 Satzrückstand noch in einen Sieg. Im hinteren Paarkreuz konnte Johann Stöger seine 2:0 Satzführung gegen Alexander Ebel nicht ins Ziel bringen. Franz Breinbauer erkämpfte sich gegen Tobias Bauer einen Sieg im entscheidenden 5. Satz. Nach der ersten Einzelrunde lag die DJK Eging damit knapp mit 4:5 zurück.

Im Spitzenspiel der beiden „Einser“ war Christian Liebl schon nah am Sieg gegen Jonas Rinderer dran, musste sich aber nach einer 2:0 Satzführung noch geschlagen geben. Dasselbe Schicksal ereilte auch Andreas Hautzinger gegen Fabian Rinderer. Auch hier ging der Entscheidungssatz an die Gäste aus Ruhmannsfelden. Im nächsten 5-Satz-Thriller brachte Adolf Witschital die DJK Eging mit seinem Sieg gegen Franz Stern wieder auf 5:7 heran. Manfred Witschital konnte gegen Christian Hagl einen überzeugenden Sieg einfahren. Johann Stöger erzwang gegen Tobias Bauer einen entscheidenden 5. Satz, der aber an Ruhmannsfelden ging. Und auch das letzte Einzel wurde erst im 5. Satz entschieden. Hierbei setzte sich Franz Breinbauer gegen Alexander Ebel durch. Beim Stand von 7:8 aus der Sicht der DJK Eging musste nun das Schlusstdoppel die Entscheidung zwischen Niederlage oder Unentschieden bringen. Und wie sollte es an diesem Tag auch anders sein: Auch dieses Match ging über die volle Distanz von 5 Sätzen und war an Spannung kaum zu überbieten. Liebl / Manfred Witschital holten in diesem hochklassigen Doppel gegen die Zwillingbrüder Jonas und Fabian Rinderer den Sieg und sicherten somit das 8:8 Unentschieden. Für die DJK Eging ist dies ein äußerst wichtiger Punkt im Abstiegskampf. / F.B.